

500 M

"Fünfhundert Mark" Vergütung habe ich für die Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1921 aus der Kasse der Zentralkasse der Monumenta Germaniae historica erhalten.

Berlin, den 1. April 1921.

Vergütung 500. --
Zu zahlung 50. --
überwiesen 450. --

Zentralkasse

Berlin W 8, den 16. März 1921.

der

Monumenta Germaniae historica.

An

die Disconto-Gesellschaft
Depositenkasse

in

Berlin W 62.
Kleiststr. 23.

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" baldmöglichst folgende Beträge zu überweisen:

1. 2 250,-- M an Herrn Prof. Dr. Harry Bresslau ^{Heidelberg} in Heidelberg (auf sein persönliches Konto bei der Rheinischen Creditbank, Filiale Heidelberg,
2. 1 598,-- M an Herrn Geheimrat Dr. Bruno Krusch in Hannover, am Archiv 1 auf sein persönliches Konto bei der Dresdner Bank, Filiale Hannover, ^{Hannover},
3. 675,-- M Vergütung an Herrn Geheimrat Prof. Dr. Seckel in Charlottenburg V, Witzlebenplatz 3 auf sein Konto bei der Bank für Handel und Industrie, Depositenkasse AB in Charlottenburg, Reichskanzlerplatz 3, Herrn
4. 810,-- M an/Prof. Dr. Karl Strecker in Berlin NW 52, Calvinstr. 12 auf sein Konto Prof. Dr. Karl Strecker oder Frau Helene Strecker bei der Dresdner Bank, Filiale O, Berlin Turmstr. 27,
- 5.

Nach Abg. zur Kassenkontrolle
unt. Lg.

Russ. abg. 1921
3